

Pressemitteilung

BG Klinikum Duisburg und Evangelisches Klinikum Niederrhein weiten Kooperation aus

Dr. med. Philipp Weber aus der Unfallklinik ist seit dem 1. November Leitender Arzt der Sektion Unfallchirurgie und Sportmedizin im Evangelischen Krankenhaus Duisburg-Nord

Duisburg, 2. November 2023. Das BG Klinikum Duisburg und das Evangelische Klinikum Niederrhein (EVKLN) gehen den nächsten wichtigen Schritt im Rahmen ihrer seit rund einem Jahr bestehenden Kooperation: Zum 1. November 2023 ist der bisherige Oberarzt der Unfallklinik, Dr. med. Philipp Weber, in das Evangelische Krankenhaus Duisburg-Nord (EKN) gewechselt. Dort übernimmt er die Position des Leitenden Arztes der Sektion Unfallchirurgie und Sportmedizin.

Mit dem 43-Jährigen Weber geht Dr. med. Tony Kuriakose, bislang Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie im BG Klinikum, als Oberarzt ins EKN. Er wird mit seinem großen Knowhow die dortige „Mannschaft“ verstärken und Weber bei seinen Aufgaben unterstützen. „Wir wollen den besonderen Spirit und einen Teil der enormen medizinischen Kompetenz des BG Klinikums Duisburg an den Standort Duisburg-Fahrn tragen“, erklärt Weber die Vorgehensweise.

Nächster Schritt bei der Zusammenarbeit

„Unsere Zusammenarbeit im medizinischen Schwerpunkt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie ist exzellent. Im Gegenzug stellen wir dem EVKLN nun mit unseren beiden Ärzten eine breite Palette an außergewöhnlichen Fachkenntnissen und Erfahrungen in der Unfallmedizin zur Verfügung“, kommentierte der Ärztliche Direktor des BG Klinikums, Univ.-Prof. Dr. med. Marcel Dudda, die neue Vereinbarung.

„Wir freuen uns auf die neuen hochqualifizierten ärztlichen Mitarbeiter. Sie werden dazu beitragen, die Diagnose und Behandlung von Schwer- und Schwerstverletzten in unserem Hause zu optimieren“, so Franz Hafner, Vorsitzender der Geschäftsführung des Evangelischen Klinikums Niederrhein. Die Unfallklinik und das EVKLN sähen sich nicht mehr als direkte Konkurrenten, sondern würden ab sofort intensiver zusammenarbeiten. „Davon profitieren beide Seiten“, so Dudda und Hafner unisono.

Pressemitteilung

Neuorientierung nach 14 Jahren

„Ich orientiere mich natürlich mit einem lachenden und einem weinenden Auge um. Denn meine gesamte berufliche Laufbahn – immerhin 14 Jahre – habe ich bisher im BG Klinikum Duisburg verbracht. Die Unfallklinik ist ein sehr guter Arbeitgeber mit einem tollen Team“, erklärt Weber. Es reize ihn aber natürlich ungemein, am EKN in einer Führungsposition etwas Neues aufzubauen. Am Standort Duisburg-Fahrn soll auf Dauer ein Maximalversorger-Krankenhaus entstehen und „da gehört eine starke Unfallchirurgie einfach dazu“, konstatiert Weber.

Erste Aufgaben eher strategischer Natur

Seine erste Aufgabe als Leitender Arzt sieht Weber darin, die bestehende Orthopädie und Unfallchirurgie im EKN bis ins Detail kennenzulernen. Im Anschluss daran will er die vorhandenen Strukturen ausbauen und die strategische sowie personelle Neuausrichtung angehen. „Wir wollen auf Dauer, möglichst alle Verunfallten auch mit schweren Krankheitsbildern am EKN bestmöglich behandeln“, fasst Weber seine Vorstellungen zusammen. Da sei es in jedem Fall gut, einen starken Partner wie die Unfallklinik an seiner Seite zu haben.

Zur Person Dr. med. Philipp Weber

Der gebürtige Essener Philipp Weber hat sein Medizinstudium in Münster und Heidelberg absolviert und im Jahr 2014 an der Universität Münster promoviert. Seit März 2009 ist er im BG Klinikum Duisburg beschäftigt und hat dort unter anderem als Notarzt auf dem Rettungstransporthubschrauber Christoph 9 gearbeitet.

Im Jahr 2015 erwarb er den Titel „Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie“ und war in der Folge beispielsweise als Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie und als verantwortlicher Mannschaftsarzt des Handballvereins TUSEM Essen tätig. Im Dezember 2021 folgte dann die Ernennung zum Leiter des Gelenkzentrums am BG Klinikum – eine Funktion, die er bis zu seinem Ausscheiden aus der Unfallklinik am 31. Oktober 2023 mit großer Expertise ausgeübt hat.

Pressemitteilung

Behandlung auf allerhöchstem Niveau

Das Ziel der Kooperation des BG Klinikums mit dem EVKLN ist, die Patientenversorgung im Großraum Duisburg weiter zu optimieren und in jedem Einzelfall eine Behandlung auf allerhöchstem Niveau zu garantieren. Die Zusammenarbeit soll jedoch auch die Effizienz im Gesundheitswesen steigern und die Kosten senken, indem Ressourcen geteilt und Synergien genutzt werden.

Bildunterschriften:

1. Dr. med. Philipp Weber (Bild: BG Klinikum Duisburg)
2. Dr. med. Tony Kuriakose. (Bild: BG Klinikum Duisburg)

Das BG Klinikum Duisburg im Überblick

Als Krankenhaus mit Maximalversorgungscharakter und überregionales TraumaZentrum gemäß den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie und Mitglied des TraumaNetzwerks Ruhrgebiet kann das BG Klinikum Duisburg für sich in Anspruch nehmen, Spitzenleistungen bei der Versorgung von Schwerstverletzten zu bieten. Gemeinsam mit der „Klinik für Anästhesiologie und

Intensivmedizin“, der „Klinik für Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie und Sportmedizin“, der „Klinik für Handchirurgie, Plastische Chirurgie und dem Zentrum für Schwerbrandverletzte“, der „Klinik für Neurologie und Psychotraumatologie“, der „Klinik für Radiologie“, der „Klinik für Rehabilitation, konservative und technische Orthopädie“ sowie der „Klinik für Schmerzmedizin“ hat die „Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie“ eine weit über die Region Niederrhein/Ruhrgebiet hinausreichende Reputation.

Das BG Klinikum Duisburg ist damit eine hochspezialisierte Unfallklinik. Die Behandlung steht durch ihren Versorgungsvertrag allen akut verletzten Patienten unabhängig vom Versicherungsträger und der Verletzungsschwere offen. Egal ob leichtere Verletzung im häuslichen Umfeld oder beim Sport bis hin zu Opfern eines schweren Verkehrsunfalles – verunfallte Patienten erhalten im BG Klinikum im Duisburger Süden schnelle und hochkompetente Hilfe.

Das BG Klinikum Duisburg gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. An 13 Standorten versorgen über 15.000 Beschäftigte mehr als 525.000 Fälle pro Jahr. Damit sind die BG Kliniken der größte öffentlich-rechtliche Krankenhauskonzern in Deutschland. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Weitere Informationen: www.bg-kliniken.de

Das Evangelische Klinikum Niederrhein im Überblick

#verbundenstark: Der Verbund Evangelisches Klinikum Niederrhein und BETHESDA Krankenhaus deckt an insgesamt 5 Standorten mit einer Vielzahl an Fachkliniken ein breites medizinisches Spektrum ab. Zum Verbund gehören: das Evangelische Krankenhaus Duisburg-Nord, das Herzzentrum Duisburg, das Johanniter Krankenhaus Oberhausen, das Evangelische Krankenhaus Dinslaken und das BETHESDA Krankenhaus Duisburg.

Pressemitteilung

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dieter Lohmann

Marketing und Unternehmenskommunikation

BG Klinikum Duisburg gGmbH

Großenbaumer Allee 250

47249 Duisburg

Telefon: +49 203 7688 3107

Fax: +49 203 7688 44 3107

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@bg-klinikum-duisburg.de

Internet: www.bg-klinikum-duisburg.de

oder

Sandra Funck

Marketing und Unternehmenskommunikation

BG Klinikum Duisburg gGmbH

Großenbaumer Allee 250

47249 Duisburg

Telefon: +49 203 7688 2792 oder -2396

Fax: +49 203 7688 44 3107

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@bg-klinikum-duisburg.de

Internet: www.bg-klinikum-duisburg.de

und

Jessica Reinartz

Leitung Marketing und Unternehmenskommunikation

Evangelisches Klinikum Niederrhein gGmbH

Evangelisches Krankenhaus BETHESDA zu Duisburg GmbH

Fahrner Str. 133

47169 Duisburg

Tel.: 0203 508-5893

Diensthandy: 0160 96612234

E-Mail: jessica.reinartz@evkln.de

www.evkl.de